

Nach [Informationen der PN](#) hat sich der Ortsrat Adenstedt in seiner Novembersitzung für die [Erweiterung der Kindertagesstätte Adenstedt](#) ausgesprochen.

Dieses ist in den sozialen Medien stark umstritten gewesen, da die hier bestehenden KinderKRIPPENplätze kaum von Adenstedtern Kindern ausgeschöpft wurden, die neu entstehenden Krippen-Plätze als Überkapazität somit für ReiseKinder aus den umliegenden Dörfern geschaffen werden.

Stattdessen fehlen in Adenstedt reguläre Kindergartenplätze, so daß mittlerweile fast jedes zweite Adenstedter Kind abgewiesen wird, und so zu einem Reisekind gemacht wird. Diese Kindergartenplätze werden jedoch derzeit als Überkapazitäten in Solschen und Ölsburg geschaffen (jedoch fehlen dort Krippenplätze - nein, kein Schidbürgerstreich!).

Die [PAZ hat zwei Artikel hierzu](#) , die [PN einen](#) .

Nach [der Beratungsübersicht](#) zur [unverändert bestehenden Beschlußvorlage](#) hat der Ortsrat **einstimmig** für den Bau einer **Kinderkrippe** votiert, mit dem Zusatz:

- Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, zu prüfen, ob im Kindergarten Ölsburg eine Kindergartengruppe in eine Krippe umgewandelt werden kann, und ob der geplante Anbau an die Kindertagesstätte Adenstedt zur Errichtung einer Krippengruppe zwecks Einrichtung einer weiteren Kindergartengruppe vergrößert werden kann.

der ja ähnlich dem ursprünglichen Auftrag lautet, der zu dieser Beschlußvorlage führte.

Beschlossen wurde dieses am 15.12. auf der nächsten Ratssitzung im Ilseder Rathaus, mit **ein
stimmigem Votum**
, ohne Gegenstimmen und Enthaltungen (bei Abwesenheit dieLINKE).